

**Einladung zum Webinar
Fahrradbetriebener Gartenhäcksler – Vorstellung eines LowTech-Prototypen
25.4.2017, 19.00 – 21.30 Uhr**

Für viele Gemeinschaftsgärten ist Kompostierung zentral, um Gartenabfälle zu verwerten und lokale Stoffkreisläufe zu realisieren. Für eine optimierte Kompostierung, sollte die zu verwertende Biomasse (z.B. Erntereste, Gras, Strauchschnitt) zunächst zerkleinert werden. So wird der Ab- und Umbau der Biomasse beschleunigt.

Zum Zerkleinern kommen oft Gartenscheren, Macheten, Benzin- oder Elektrohäcksler zum Einsatz. Doch es gibt auch eine stromlose, geruchsfreie Alternative, mit der größere Mengen Biomasse in überschaubarer Zeit zerkleinert werden können, und die selber gebaut werden kann: ein LowTech-Gartenhäcksler mit Fahrradtrieb.

Der 2016 vom Kollektiv für angepasste Technik (KanTe) (www.kante.info), der Hilfsorganisation Cadus (www.cadus.org) und der offenen Metall-Werkstatt Linienhof (<http://linienhof.blogspot.de>) gebaute Prototyp wird im Webinar vorgestellt

Aufbau des Webinars

- Kurzer Überblick über verschiedene Häcksler-Typen: Welches Prinzip eignet sich warum am besten für die Vorbereitung der Kompostierung?
- Einblick in die Welt der fahrradbetriebenen LowTech-Maschinen
- Vorstellung des Prototypen: mit Fotos, Zeichnungen und Videos wird gezeigt, wie der Fahrradhäcksler gebaut wurde und wie er funktioniert.

Referentinnen

Nina Röttgers hat technischen Umweltschutz studiert und promoviert, wobei sie sich mit dezentralen Techniken zur Wasseraufbereitung beschäftigt. Nina ist eine erfahrene Fahrradschrauberin.

Ariane Krause hat Wirtschaftsingenieurwesen studiert und promoviert, wobei sie sich mit kleinbäuerlicher Landwirtschaft in Tanzania beschäftigt. Ariane ist aktive Kompostiererin und hat in Tanzania schon mal einen Häcksler mit gebaut.

Janine Korduan studiert technischen Umweltschutz und schreibt gerade ihre Masterarbeit im Bereich der Wasseraufbereitungstechnik. Janine ist leidenschaftliche Autoschrauberin und Schweißerin.

Ein *Webinar* ist ein Seminar im Internet, an dem jede/r teilnehmen kann, die/der einen Computer mit Online-Zugang hat. Die Teilnahme ist kostenfrei. Fragen können während des Webinars gestellt werden.

Technische Voraussetzungen sind eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Fragen können via Tastatur eingetippt, aber auch über Mikrofon und Webcam gestellt werden.

Anmeldung

Bitte per Mail mit Angabe eures **Gemeinschaftsgartenprojekts** bei gudrun.walesch@anstiftung.de. Ihr erhaltet dann eine Anleitung zum Einloggen.

Wir freuen uns auf euch!

Gudrun Walesch, Nina Röttgers, Ariane Krause und Janine Korduan